

An alle Bochumer Schulen

- per E-Mail -

Der Oberbürgermeister

**Dezernat IV
Bildung, Kultur und Sport**
Rathaus Bochum
Willy-Brandt-Platz 2-8
44777 Bochum

**Stadtrat
Dietmar Dieckmann**

buergerinfo@bochum.de
www.bochum.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen (Bei Antwort
bitte angeben)

IV

25. November 2020

Herangehensweise bei Corona-Infektionen an Schulen

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,

seit Anfang des Jahres die ersten Coronafälle in Deutschland aufgetreten sind, haben wir kontinuierlich gelernt, immer besser mit dem Infektionsgeschehen umzugehen. Im Schulalltag greifen Hygienekonzepte, ist der Umgang mit Corona ein Stück Alltag geworden. Gleichzeitig arbeiten unsere Ermittler und das Gesundheitsamt aufgrund der Vielzahl an Fällen an ihrer Kapazitätsgrenze. Daher passen wir unsere Prozesse den aktuellen wissenschaftlichen Kenntnissen und Empfehlungen an, um eine schnellere und einfachere Bearbeitung der Corona-Fälle an Schulen zu ermöglichen.

- 1. Der Pandemiestab Schule ist für alle staatlichen und privaten Schulen in Bochum erster Ansprechpartner bei schulischen Corona-Themen.**
- 2. Wenden Sie sich ab sofort bei jeder schulischen Corona-Infektion, bei Verdachtsfällen oder Corona-bezogenen Themen ausschließlich an die E-Mail Adresse schulstart@bochum.de oder die Rufnummer 0234/910-3977 des Pandemiestabs Schule.**
- 3. Das Postfach und die Rufnummer des Pandemiestabs Schule sind montags bis freitags von 08:00 bis 18:00 Uhr und am Wochenende mindestens von 10:00 bis 15:00 Uhr besetzt. Außerhalb der Servicezeiten schreiben Sie bitte eine E-Mail an schulstart@bochum.de**

Beim Gesundheitsamt der Stadt Bochum wird sich ab sofort ein eigenes Infektionsschutz-Team um die Fälle an Schulen kümmern. Hierdurch erreichen wir eine schnellere Bearbeitung der Fälle und bauen zugleich die Expertise für das Thema „Corona an Schulen“ weiter aus.

Um für Sie die Aufbereitung der benötigten Informationen bei Corona-Fällen an Schulen zu vereinfachen, benötigen wir folgende Daten:

- **Vor- und Nachname, Anschrift, Geburtsdatum sowie die Telefonnummer des/der positiv Getesteten bzw. des Verdachtsfalls.**
- **Unmittelbare Sitznachbar*innen des/der positiv Getesteten bzw. des Verdachtsfalls mit Vor- und Nachname, Anschrift und Geburtsdatum sowie die Telefonnummer.**

Bitte halten Sie stets aktuelle Sitz- und Stunden- und Kurspläne sowie die Klassenliste des/der positiv Getesteten bzw. des Verdachtsfalls vor, damit wir im Bedarfsfall kurzfristig darauf zugreifen können.

Aufgrund der guten und funktionierenden Hygienekonzepte an Schulen, haben wir keine Hinweise gefunden, dass es innerhalb von Schulen zu relevanten Infektionsketten gekommen ist. Die bekannt gewordenen Fälle haben wir jeweils privaten Kontakten aus dem Umfeld der Schule zuordnen können.

Wir gehen bei unseren weiteren Maßnahmen davon aus, dass Hygienekonzepte und Lüftungsrythmen durchgängig eingehalten sowie an Schulen der Sekundarstufen I und II und der Berufskollegs Mund-Nasen-Bedeckungen getragen werden.

So werden wir vorgehen:

- Bei einem gemeldeten Positiv-Fall eines Schülers/einer Schülerin an Schulen der Sekundarstufen I und II und der Berufskollegs werden durch Interviews die infektiologisch relevanten (vorrangig privaten) Kontakte recherchiert, die natürlich auch das schulische Umfeld betreffen können. Gleiches gilt in Grundschulen, die aus hygienischer Sicht die gleichen Voraussetzungen hergestellt haben, insbesondere dauerhaftes Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.

In Einzelfällen, in denen ein begründeter Zweifel an der konsequenten Umsetzung der oben beschriebenen Voraussetzungen bestehen, gelten auch die Sitznachbarn als enge Kontaktpersonen.

- Bei größeren bzw. unübersichtlichen Situationen – wie z. B. an Offenen Ganztagschulen – sowie an Grundschulen, an denen keine Mund-Nasen-Bedeckungen getragen werden, werden wir in enger Absprache mit der Schulleitung ganze Gruppen bzw. Klassen- oder Stufenverbände in häusliche Isolation versetzen. Dies dient dem Gesundheitsschutz aller Beteiligten.
- Als Kontaktkategorie 1 eingestufte Personen werden künftig der Schule gemeldet und durch das Gesundheitsamt über die Schule per E-Mail kontaktiert, um Verzögerungen bei der Zustellung der schriftlichen Ordnungsverfügung über die angeordnete häusliche Isolation zu kompensieren. Diese wird dann so schnell wie möglich nachgeschickt.
- Personen, die in die Kontaktkategorie 2 eingestuft wurden, werden aus Kapazitätsgründen nicht mehr gesondert durch das Gesundheitsamt informiert, da sie keinen Beschränkungen unterliegen. Sie können uneingeschränkt wieder am Schulunterricht teilnehmen und darüber durch die Schule informiert werden.
- Förderschulen werden gesondert und im Einzelfall betrachtet.

Corona Warn-App

Schlägt die Corona Warn-App bei Schülerinnen und Schülern bzw. dem Lehrpersonal oder Schulbeschäftigten Alarm, ist dies bisher ausnahmslos auf einen Kontakt zu einem bereits positiv getesteten und durch uns bearbeiteten Fall an der Schule zurückzuführen. Die App misst nur die Dauer und Entfernung des Kontaktes, jedoch nicht die Qualität. Ob Hygienekonzepte wie z. B. Lüftungsrythmen, das Gebot des Mund-Nasenschutz-Tragens oder Mindestabstände währenddessen eingehalten wurden, berücksichtigt die App nicht.

Bei Alarmmeldungen der Corona Warn-App an Schulen gehen wir daher wie folgt vor:

Wir klären,

- ob es in den letzten Tagen einen positiven Corona-Fall an Ihrer Schule gegeben hat.
- welchen Kontakt die alarmierten Personen zu diesem Fall gehabt haben.
- ob Hygienekonzepte eingehalten wurden.

Sind diese Voraussetzungen erfüllt, handelt es sich nicht um einen Risikokontakt, sondern die Personen werden der Kontaktpersonenkategorie 2 zugeordnet und können weiter am Schulalltag teilnehmen.

Bei den neuen Prozessen halten wir uns selbstverständlich nach wie vor an die Empfehlungen des Robert Koch-Instituts, so dass eine hohe Qualität der Bearbeitung weiterhin durchweg gesichert ist. Der Gesundheitsschutz aller in Schule agierenden Personen ist unser oberstes Ziel!

Haben Sie Fragen? Senden Sie bitte eine E-Mail an buengerinfo@bochum.de

Mit freundlichen Grüßen



Dietmar Dieckmann
Beigeordneter für Bildung, Kultur und Sport